

Zum Lachen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **62 (1984)**

Heft 3

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wohnungen rechtzeitig entrümpeln!

Wer viel mit alten Menschen zu tun hat, der weiss, wie angefüllt deren Wohnungen sein können. In einem langen Menschenleben sammelt sich Vieles an, und alles ist mit Erinnerungen an Familienmitglieder oder Freunde, die schon lange gestorben sind, verbunden. Diese angefüllten Räume bergen aber auch Gefahren in sich.

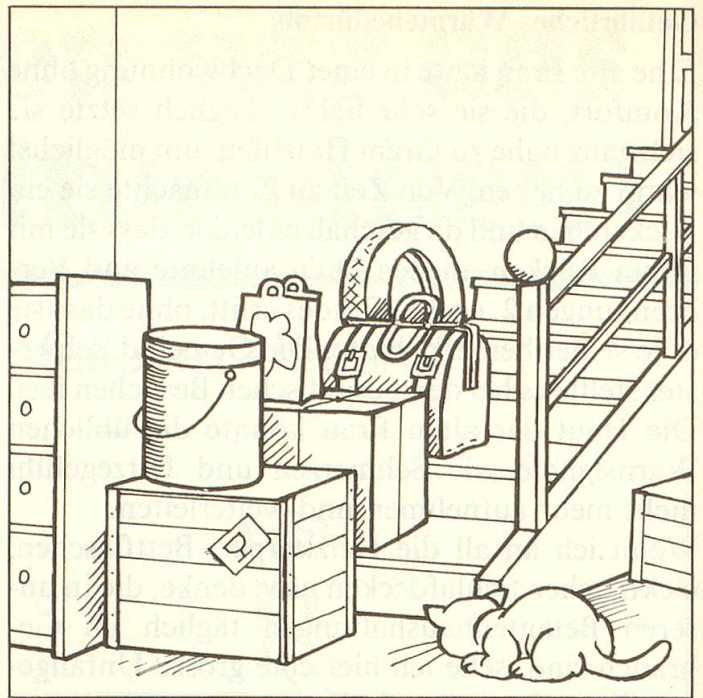
Frühzeitig Gehhilfen benützen

Mit zunehmendem Alter können Gehbehinderungen auftreten. Bis eine Gehhilfe wie Stock, Böckli usw. benützt wird, dauert es seine Zeit. Oder die Gehhilfe befindet sich am andern Ende der Wohnung. Der alte Mensch behilft sich, indem er sich an allen möglichen und unmöglichen Stellen festhält. Eine über 80jährige Frau, leicht gehbehindert, besorgte ihren Haushalt noch allein. Sie wollte das Büchergestell abstauben und hielt sich dabei mit einer Hand daran fest. Daraufhin fiel dieses in sich zusammen und begrub die Frau unter sich, die erheblich verletzt wurde.

Vorbeuge-Tips

Wie können wir solchen Vorkommnissen vorbeugen?

- Die Wohnungseinrichtung des alten Menschen muss periodisch auf Schäden und defekte Teile überprüft werden.



- Gestelle usw. müssen solide fixiert werden, da sie vermehrt als Halt benutzt werden.
- Versuchen wir, darauf hinzuwirken, dass der alte Mensch einwilligt, wacklige Zeitungsbündel und andere Stapelwaren aus der Wohnung zu entfernen.

Es gäbe noch viele Aspekte, die aufgezeigt werden könnten, wie: Fehleinschätzung der eigenen Kräfte, übertriebene Sparsamkeit, die nicht einmal die notwendigsten Anschaffungen zulässt.

Sonja Oliel, Leiterin des Haushilfedienstes von Pro Senectute, Kanton Zürich

Die 112seitige Schrift «Sicher leben» von Harold Potter – der wir auch die Zeichnungen von Armin Bruggisser entnehmen – ist gratis erhältlich bei: Winterthur-Versicherungen, Information, 8401 Winterthur.

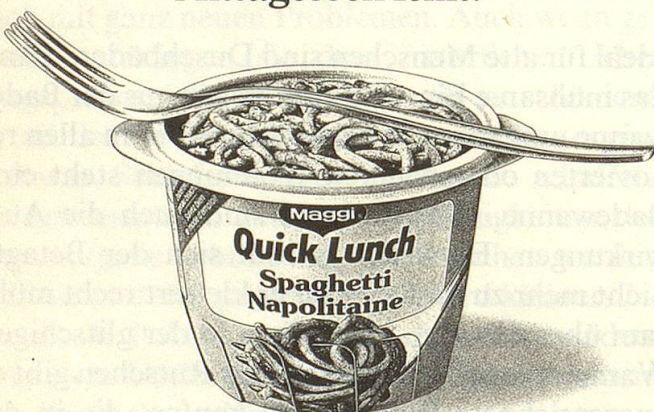
«Sicherheit im Haushalt ... wichtig auch für Sie», zu bestellen beim Bund Schweizerischer Frauenorganisationen (BSF), Postfach 185, 8033 Zürich, oder der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU), Postfach 2273, 3001 Bern.

Zum Lachen

Peter hat zwei Schwesterchen bekommen. Zwillinge. Zur Taufe sollte er sich schulfrei geben lassen. «Na, Peter», fragt der Vater, «was hat denn der Lehrer zu deinen zwei Schwesterchen gesagt?»

«Oh», sagt Peter, «ich habe ihm nur von einem erzählt. Für das zweite lasse ich mir nächste Woche einen Tag freigeben.»

Wenn Ihnen die Zeit zu einem Mittagessen fehlt.



Quick Lunch
die schnelle kleine warme
Mahlzeit.

Maggi
spürbar besser